

L02992 Arthur Schnitzler an Felix Salten, 27. 7. 1904

Herrn FELIX SALTEN  
Wien Pötzleinsdorf  
Starkfriedgasse 12.

27. 7 904

5 lieber, für morgen müssen wir leider abfahren. Sind mit meiner Schwester das  
erfte Mal seit vielen Wochen (MARGOT hatte Scharlach) u das letzte Mal vor ihrer  
Abreise zusammen.  
Auf nächste Woche  
Herzlichen Gruß  
10 Ihr

A.

Die Bilder sind da[.] Olga und andre sind entzückt.

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 27. 7. 1904 in Wien  
Erhalt durch Felix Salten am 27. 7. 1904 in Wien

📍 Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.

Kartenbrief, 314 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »18/1 Wi[en], 27. VII. 04, 6«. 2) Stempel: »Wien 18/3 144,  
27. 7. 04, 5 N, Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »20«

<sup>8</sup> nächste Woche ] Siehe A. S.: *Tagebuch*, 4. 8. 1904.

<sup>12</sup> Die ... entzückt. ] seitlich am rechten Rand, quer zum Text

<sup>12</sup> Bilder ] Siehe A. S.: *Tagebuch*, 25. 7. 1904.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, 27. 7. 1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02992.html> (Stand 14. Februar 2026)